



Bund/Länder-Arbeitsgemeinschaft Abfall

**Jahresbericht der
Bund/Länder-Arbeitsgemeinschaft
Abfall (LAGA)**

2008

Herausgeber:

Bund/Länder-Arbeitsgemeinschaft Abfall (LAGA)
unter Vorsitz des Freistaates Sachsen
Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft
Archivstraße 1
01097 Dresden

Zusammenstellung
Dr. Erik Nowak, Christiane Schreiter
LAGA-Geschäftsstelle bis 12/2008

**SÄCHSISCHES
STAATSMINISTERIUM
FÜR UMWELT UND
LANDWIRTSCHAFT**



Tagesordnung / Inhaltsverzeichnis

1	STRUKTUR DER LAGA	3
1.1	Organisation	3
1.2	Internet-Auftritt	4
2	DURCHGEFÜHRTE SITZUNGEN DER LAGA UND IHRER AUSSCHÜSSE	4
3	ARBEITSAUFTRÄGE DER ACK/UMK AN DIE LAGA	5
4	SCHWERPUNKTTHEMEN DER LAGA IM JAHR 2008	5
4.1	Verfüllung von Abgrabungen mit Abfällen	5
4.2	Ablagerung heizwertreicher Abfälle auf Deponien	6
4.3	Grenzüberschreitende Abfallverbringung	6
4.4	Umsetzung der 5. Novelle der Verpackungsverordnung	7
4.5	Entsorgung von Elektroaltgeräten	8
5	BERICHTE DER LAGA	8
5.1	Berichte der LAGA an die ACK / UMK	8
5.2	Interne Berichte der LAGA	8

1 Struktur der LAGA

1.1 Organisation

Die Bund/Länder-Arbeitsgemeinschaft Abfall (LAGA) besteht aus der LAGA-Vollversammlung als dem Leitungsgremium sowie den drei nachgeordneten ständigen Ausschüssen:

- Ausschuss für Produktverantwortung (APV)
- Ausschuss für Abfalltechnik (ATA)
- Ausschuss für Abfallrecht (ARA).

Entsprechend der Geschäftsordnung der Umweltministerkonferenz (UMK, Punkt 11.1) können zur Bearbeitung von Aufträgen der Amtschefkonferenz (ACK) oder der UMK Ad-hoc-Unterausschüsse eingesetzt werden. Deren Dauer ist auf max. ein Jahr zu befristen.

Diese Ad-hoc-Ausschüsse sind den ständigen Ausschüssen nachgeordnet. Im Berichtszeitraum 2008 waren folgende Ad-hoc-Unterausschüsse tätig:

Nr.	Ad-hoc-Unterausschuss	Federführung Obmannschaft	Arbeitsauftrag durch	Aufgabe Bearbeitungsstand
1	Deponietechnische Vollzugsfragen	ATA Obmann Herr Bräcker, NI	81. LAGA, TOP 11	Eignungsbeurteilung von Abdichtungskomponenten für Deponieabdichtungssysteme zum 31.01.2009 beendet
2	Grenzüberschreitende Abfallverbringung Überarbeitung LAGA-Mitteilung 25	ARA Obmann Herr Baehr, HH	37. ACK, TOP 22	Erstellung einer Vollzugshilfe zur novellierten EG-Abfallverbringungsverordnung und zum dt. Abfallverbringungsgesetz zum 01.07.2008 beendet
3	Elektroaltgeräte Überarbeitung LAGA-Mitteilung 31	APV Obmann Herr Albrecht, BW	67. UMK, TOP 28	Überarbeitung der "Technische Anforderungen zur Entsorgung von Elektro-Altgeräten sowie zur Errichtung und zum Betrieb von Anlagen zur Entsorgung von Elektro-Altgeräten, Elektro-Altgeräte-Richtlinie (EAG-Richtlinie)" Anhörung 2008 durchgeführt
4	Abfallverbringung Buß- und Verwarnungsgeldkatalog	ARA Obmann Herr Grewsmühl, SH	90. LAGA, TOP 6.3 unterjähriger Unterausschuss	Erarbeitung eines abgestimmten Buß- und Verwarnungsgeldkatalogs Vorlage März 2009
5	Verpackungsverordnung Überarbeitung LAGA-Mitteilung 37	APV Obmann Herr Dr. Grünhoff, RP	UMK-Beschluss 22/2008	Überarbeitung der "Anforderungen an Mengenstromnachweise und deren Prüfung durch Sachverständige" Einsetzung am 3.11.2008

Nr.	Ad-hoc-Unterausschuss	Federführung Obmannschaft	Arbeitsauftrag durch	Aufgabe Bearbeitungsstand
6	Nachweisverordnung Überarbeitung LAGA-Mitteilung 27	ATA Obmann Herr Rogusch-Sießmayr, BY	ACK-Beschluss 39/2007	Überarbeitung der Vollzugshilfe zum Nachweisverfahren Vorlage Juni 2009

1.2 Internet-Auftritt

Der an die UMK-Webseite angepasste Internetauftritt der LAGA www.laga-online.de wurde am 22.12.2006 freigeschaltet. Im öffentlichen Bereich wurden u. a. folgende Informationen eingestellt:

- LAGA-Mitteilung 25 "Vollzugshilfe zur Abfallverbringung" sowie die "Handlungsanleitung für die Zusammenarbeit der Zolldienststellen und Abfallbehörden im Rahmen der Verbringung von Abfällen"
- (diverse) Beschlüsse der LAGA zur 5. Novelle der Verpackungsverordnung.

2 Durchgeführte Sitzungen der LAGA und ihrer Ausschüsse

LAGA-Vollversammlung:

- 90. Sitzung am 16./17.04.2008 in Leipzig
- 91. Sitzung am 22./23.09.2008 in Bad Schandau

Ausschuss für Produktverantwortung (APV):

- 19. Sitzung am 15./16.01.2008 in Torgau
- 20. Sitzung am 09./10.06.2008 in Bad Schandau
- 20b Sondersitzung am 29./30.10.2008 in Eisenach

Ausschuss für Abfalltechnik (ATA):

- 70. Sitzung am 29./30.01.2008 in Torgau
- 71. Sitzung am 16./17.06.2008 in Bad Schandau

Ausschuss für Abfallrecht (ARA):

- 93. Sitzung am 19./20.02.2008 in Torgau
- 94. Sitzung am 30.06./01.07.2008 in Bad Schandau.

3 Arbeitsaufträge der ACK/UMK an die LAGA

Nr.	Arbeitsauftrag	Bearbeitungsstand
1	37. ACK, TOP 22: Anpassung der LAGA-Mitteilung 25 an die novellierte EG-Abfallverbringungsverordnung (VVA) und das Abfallverbringungsgesetz (AbfVerbrG)	erledigt Veröffentlichung als LAGA-Mitteilung 25 "Vollzugshilfe zur Abfallverbringung" erfolgt
2	67. UMK, TOP 28: Überarbeitung der LAGA-Mitteilung 31 zur Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten	in Arbeit Der LAGA-Entwurf wurde bis 12/2008 mit den Betroffenen beraten. Endfassung bis Sommer 2009.
3	69. UMK, TOP 10: Bericht über den Stand des Vollzuges der Abfallverbringung	erledigt Es wurden zwei Berichte der 70. UMK 05/2008 bzw. der 71. UMK 11/2008 vorgelegt
4	UMK-Umlaufverfahren 22/2008: Einrichtung eines Ad-hoc-Unterausschusses zur Überarbeitung der LAGA-Mitteilung 37: "Anforderungen an Mengenstromnachweise und deren Prüfung durch Sachverständige"	in Arbeit Vorlage der überarbeiteten Fassung bis 09/2010
5	UMK-Umlaufverfahren 24 und 29/2008: Veröffentlichung von Beschlüssen der LAGA zur 5. Novelle der Verpackungsverordnung auf der Homepage der LAGA	erledigt Veröffentlichung auf der LAGA-Homepage erfolgt

4 Schwerpunktthemen der LAGA im Jahr 2008

4.1 Verfüllung von Abgrabungen mit Abfällen

Die LAGA fasste auf ihrer 89. Sitzung im September 2007 folgenden Beschluss:

Der ATA wird gebeten, bis Ende des Jahres 2007 unter Beteiligung des Länderausschuss Bergbau die faktische Situation der Verfüllung von Abgrabungen mit heizwertreichen Abfällen zu ermitteln sowie die von den Abfallbehörden der Länder ergriffenen und vorgesehenen Maßnahmen darzustellen und zu bewerten.

Der vom ATA erstellte interne "Bericht zur Verfüllung von Abgrabungen" wurde der 90. LAGA im April 2008 vorgelegt und von dieser zur Kenntnis genommen. In dessen Auswertung beschloss die LAGA u. a.:

- Die LAGA bekräftigt ihre Auffassung, dass die Verfüllung von Abgrabungen mit mineralischen Abfällen, die organische Anteile enthalten, rechtswidrig ist.
- Die LAGA ist der Auffassung, dass es unzulässig ist, Abfälle, die vor einer Behandlung mit Bindemitteln oder vor der Vermischung mit anderen Abfällen die Zuordnungswerte nicht einhalten, in technischen Bauwerken oder in Abgrabungen zu verwerten. Dies sollte vom Bund in der geplanten ErsatzbaustoffV klargestellt werden.

- Der Bund wird gebeten, die Erkenntnisse des Berichts bei der in Arbeit befindlichen "Verordnung über den Einbau von mineralischen Ersatzbaustoffen in technischen Bauwerken und zur Änderung der BBodSchV" zu berücksichtigen.

Zu weiteren Themen dieses Bereiches wie dem "Vorgehen bei der Zuordnung von Abfällen" fasste der ATA in seiner 71. Sitzung im Juni 2008 ergänzende Beschlüsse.

4.2 Ablagerung heizwertreicher Abfälle auf Deponien

Ausgehend von den Erkenntnissen bei der Verfüllung von Abgrabungen bat die LAGA in ihrer 90. Sitzung im April 2008 den ATA die Situation der Ablagerung heizwertreicher Abfälle auf Deponien u. a. auf der Basis von Ausnahmegenehmigungen gemäß § 6 Abs. 5 DepV zu ermitteln und zu bewerten.

Im Ergebnis des vorgelegten internen Berichts des ATA wird festgestellt, dass grundsätzlich nicht oder schwer behandelbare heizwertreiche Abfälle mit einem Brennwert über 6 000 kJ/kg nur auf wenigen Deponien auf der Basis behördlicher Ausnahmeregelungen abgelagert wurden.

Die gewonnenen Erfahrungen fanden Berücksichtigung bei der Erarbeitung der Verordnung zur Vereinfachung des Deponierechts.

4.3 Grenzüberschreitende Abfallverbringung

Die Thematik der Abfallverbringung (Ex- und Import von Abfällen) spiegelte sich in verschiedenen Aktivitäten der LAGA wider.

Als "Vollzugshilfe zur Abfallverbringung" wurde die LAGA-Mitteilung 25 an die Mitte seit 2007 geltenden novellierten europarechtlichen und deutschen Regelungen angepasst.

Zur Erarbeitung eines abgestimmten Buß- und Verwarnungsgeldkatalogs für Verstöße der Abfallverbringung wurde ein unterjähriger Ad-hoc-Unterausschuss eingerichtet, welcher sein Ergebnis der 92. LAGA im März 2009 vorlegen wird.

Die 69. UMK beauftragte im November 2007 (TOP 10: "Verbesserung des Vollzuges bei der Abfallverbringung, insbesondere bei Elektroschrott") die LAGA zur nächsten Umweltministerkonferenz über den Stand des Vollzuges der Abfallverbringung zu berichten

Der daraufhin erstellte interne Bericht der LAGA "Stand des Vollzuges der Abfallverbringung" wurde der UMK gestaffelt vorgelegt; der 70. UMK im Juni 2008 Teil 1 "Schwerpunkt Elektroaltgeräte" sowie der 71. UMK im November 2008 Teil 2 "Umfang und Vollzug der Abfallverbringung".

Die Umweltministerkonferenz fasste auf Basis des Berichts sowie von Vorschlägen der LAGA folgende Beschlüsse (71. UMK, TOP 29):

1. Die Umweltministerkonferenz nimmt den LAGA-Bericht zum Stand des Vollzuges der Abfallverbringung, Teil 2 "Umfang und Vollzug der Abfallverbringung" zur Kenntnis.
2. Sie hält es vor dem Hintergrund der tendenziell zunehmenden Abfallverbringungen und der verschärften EU-rechtlichen Anforderungen für erforderlich, auch weiterhin die Entwicklung der Abfallverbringung aufmerksam zu verfolgen und für eine wirksame Überwachung ausreichendes und qualifiziertes Personal zur Verfügung zu stellen. Dabei kommt der engen Zusammenarbeit der Abfallbehörden mit der Polizei und den Kontrollbehörden des Bundes (Zoll und BAG), die ihre Grundlage auch im Abfallverbringungsgesetz hat, eine besondere Bedeutung zu.
3. Der Bund wird gebeten, weiterhin auf europäischer Ebene bei der Zusammenkunft der Anlaufstellen in der Frage der Verantwortlichkeit des Notifizierenden bzw. des Empfängers bei der Rücknahme von illegal verbrachten Abfällen auf eine je nach Fallgestaltung einer illegalen Verbringung differenzierte Verteilung der Verantwortlichkeiten auf den Notifizierenden, Empfänger oder beide Personen entsprechend Art. 24 Abs. 2, Abs. 3 und Abs. 5 VVA hinzuwirken. Grundlage der deutschen Position ist dabei die in der LAGA-Mitteilung 25 "Vollzugshilfe zur Abfallverbringung" dokumentierte Position, dass bei einer illegalen Verbringung ohne Notifizierung nicht in allen Fällen allein der Notifizierende bzw. der Versandstaat verantwortlich sei.

4.4 Umsetzung der 5. Novelle der Verpackungsverordnung

Im Zusammenhang mit der Umsetzung der 5. Novelle der Verpackungsverordnung, deren wesentliche Teile zum 01.01.2009 in Kraft traten, fasste die LAGA verschiedene Beschlüsse zur Konkretisierung der Regelungen der VerpackV, deren Veröffentlichung durch die UMK zugestimmt wurde:

- Eckpunkte zur Konkretisierung der Anforderungen an branchenbezogene Selbstentsorgermodelle nach § 6 Abs. 2 der 5. Novelle VerpackV
- (verschiedene) Regelungen zur Verpackungsverordnung (neu).

Die Beantwortung zahlreicher Fragen der VerpackV erforderte eine Sondersitzung des APV Ende Oktober 2008.

4.5 Entsorgung von Elektroaltgeräten

Die LAGA-Mitteilung 31 wurde auf Grund des In-Kraft-Tretens des Elektro- und Elektronikaltgerätegesetz als Vollzugshilfe zum ElektroG stark überarbeitet. Nach Befassung des APV und des ARA mit dem ersten Entwurf wurde Ende Februar 2008 die Anhörung der Betroffenen aus den Bereichen Wirtschaft und Verwaltung sowie von Umweltverbänden eingeleitet.

Auf Grund zahlreicher Einwendungen sowie erforderlicher Abstimmungen u. a. mit den Kommunalen Spitzenverbänden konnte die Anhörung erst im Dezember 2008 abgeschlossen werden. Im ersten Halbjahr 2009 ist der Abschluss der Arbeiten an der LAGA-Mitteilung 31 vorgesehen.

Ein weiterer Schwerpunkt war die umweltgerechte Entsorgung von FCKW aus Kühlgeräten. Die LAGA begleitet die von der Bund/Länder-Arbeitsgemeinschaft für Immissionsschutz (LAI) angeregten Modellprojekte.

5 Berichte der LAGA

5.1 Berichte der LAGA an die ACK / UMK

Im Jahr 2008 wurden folgende Berichte gegenüber der ACK / UMK vorgelegt:

- Jahresbericht 2007 der Bund/Länder-Arbeitsgemeinschaft Abfall (LAGA)
- LAGA-Mitteilung 25: Vollzugshilfe zur Abfallverbringung
- Stand des Vollzuges der Abfallverbringung, Teil 1 und Teil 2.

5.2 Interne Berichte der LAGA

Im Jahr 2008 wurden folgende Übersichten aktualisiert und im internen Bereich der LAGA-Webseite eingestellt:

- Weitere Duale Systeme nach Verpackungsverordnung
- Übersicht Zwischenlager zur Überbrückung fehlender Behandlungskapazitäten zur Entsorgung von Siedlungsabfällen
- Mitverbrennungsanlagen und -kapazitäten zur Entsorgung heizwertreicher Abfallfraktionen